

Auszug aus der Alt-Töplitzer Feuerwehrgeschichte



Gründung der Feuerwehr: November 1924

18 Aktive Kameraden und 3 fördernde Mitglieder (H. Krüger, F. Bertz, O. Rosin)

1925 Anschaffung einer Handdruckspritze

*Diese Spritze wurde mit Pferdebespannung bewegt.
(Spende der Feuersozietät und der Gemeinde)*

Erste Feuerwehrsirene

1939 wurde die erste Feuerwehrsirene in Betrieb genommen. (finanziert durch Heinrich Lehmann)

Brand in Göttin 1947 (bei Vetter)

Dieser Brand war Anlass für die Neuformierung der Freiwilligen Feuerwehr, eine neue Generation übernahm diese Aufgabe.

Erstes eigenes Feuerwehrdomizil

Auf dem Dorfplatz wurde ein Feuerweherschuppen errichtet (etwa da, wo jetzt der Versammlungsraum des Inselzentrums steht).

Erweiterung des Feuerweherschuppens

Durch mühevollen Arbeit und Eingaben beim Staatsratsvorsitzenden der DDR durch den Wehrleiter Ernst Seegemundt bekam die Gemeinde 20.000 Mark zum Erwerb der Scheune neben dem Feuerweherschuppen auf dem Dorfplatz (Heute Komplex des Inselzentrums).

Karnevalssitzungen und -ball

Durch Kameraden der Feuerwehr wurde auch der Karnevalsverein mit den jährlichen Feiern initiiert und einige waren auch im Kegelvein, der überregional sehr bekannt war.

Erste Gebietsreform nach dem Krieg

1974 Zusammenlegung der Gemeindeteile AT, NT, Leest, Göttin zur Gemeinde Töplitz / Kreis Potsdam/Land / Bezirk Potsdam

Vorbeugender Brandschutz großes Thema

In den 70er Jahre: Gründung der AG „Junge Brandschutzhelfer“ an der Polytechnischen Oberschule Töplitz

In Betrieben, aber auch in Privatwohnungen wurden Brandschutzkontrollen durchgeführt. Bei der FF Töplitz waren die ersten Aktiven: O. Bertz, G. Schiller, K.-H. Geist. Diese Kontrollen wurden nach der Wende verboten.

Zusammenlegung der Feuerwehren in Töplitz

Noch vor 1989 wurden die Feuerwehren aus Alt-Töplitz, Neu-Töplitz und Leest zusammengelegt, es konnten mit den vorhandenen Mitteln nicht mehr alle Häuser aufrecht erhalten werden. Diese Aufgabe war mit die erste, die durch den Wehrleiter Christian Stahlberg bewältigt werden musste.

Tageeseinsatzbereitschaft fast am Ende

Durch den Zerfall der Kolchosen / LPG / GPG usw. fehlten die Arbeitskräfte auf der Insel, somit waren auch kaum Feuerwehrleute am Tage da. Die „ABM-Kräfte“ (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) halfen bei der Tageeseinsatzbereitschaft aus.

Ämterbildung

1992 Bildung Amt Werder: Bliesendorf, Glindow, Golm, Kemnitz, Phöben, Plötzin, Töplitz



Feuerwehr übernimmt Veranstaltungen

1992 1. Osterfeuer an der Badestelle

Gründung der Jugendfeuerwehr Töplitz

Nach dem politischen Wechsel wurde am 01.03.1993 die Jugendfeuerwehr gegründet (aus den ehem. Jungen Brandschutz Helfern).

Jugendwart: Frank Huber
stellv. Jugendwart: Ingo Schiller
Maschinist: Michael Geist

Bildung neuer Landkreise

1993 Kreis Potsdam-Land aufgelöst - jetzt Landkreis Potsdam-Mittelmark

Aufteilung der Feuerwehren in die Verwaltungsstrukturen

1993 Feuerwehren nach Werder und Potsdam aufgeteilt (Töplitz und Golm bleiben Amt Werder)

2003 Golm geht nach Potsdam

2003 Töplitz wird an Werder angegliedert

Ausbildung

1996 1. Truppmannausbildung nach neuem Gesetz

Aufritte

1997 1. Auftritt der FF beim neu gegründeten TKC (10 kleine Jägermeister), damit wurde die Feuerwehr für weitere Veranstaltung gebucht.

Hysterie

Zum Jahreswechsel 1999 / 2000 herrschte überall Hysterie, fast jeder hatte Angst, dass weltweit die Computer abstürzen. Die Feuerwehr Töplitz musste bis 02:30 Uhr eine Sitzbereitschaft zum „Millenium“ herstellen.

Das neue Feuerwehrhaus

- | | |
|------------|---|
| 15.04.2016 | Grundsteinlegung neues Feuerwehrhaus |
| 28.01.2017 | Umzug in das neue Feuerwehrhaus |
| 25.02.2017 | Offizielle Übergabe des neuen Feuerwehrhauses |



Quelle:
Töplitzer Geschichte, Dr. Markus Vette
Erinnerungen der Kameraden